

The logo for SDB transfer features the text 'SDB' in a light green font and 'transfer' in a dark blue font. To the right of the text is a graphic of a grid of squares in various shades of blue and green, arranged in a pattern that suggests movement or data transfer.

SDB
transfer





**Der strukturierte
digitale Austausch von
Sicherheitsdaten in der
Lieferkette wird Realität.**

DAS PROJEKT IN KÜRZE

Das Sicherheitsdatenblatt ist eine wichtige Informationsquelle in Lieferketten von gefährlichen Stoffen und Gemischen. In der gesamten Lieferkette und über alle Handelsstufen muss es bereitgestellt, verarbeitet und zehn Jahre archiviert werden. Diese Anforderungen des europäischen Chemikalienrechts betreffen allein in der Bauwirtschaft rund 400 Hersteller und Lieferanten, ca. 2.500 Baustoff-Fachhändler sowie über 570.000 Betriebe.

Bei der Vielzahl der Stoffe und Gemische können die Unternehmen die Informationsflut kaum bewältigen. Dabei sind die Angaben wichtig, um Baustoffe und Chemikalien sicher zu verarbeiten.

Die meisten Unternehmen erstellen ihre Sicherheitsdatenblätter mittels spezieller Software. Damit liegen die Daten eigentlich bereits in digitaler Form vor. In der Lieferkette werden die Informationen jedoch meist auf Papier oder im PDF-Format weitergegeben.

In den Betrieben, die Angaben aus dem Sicherheitsdatenblatt nutzen, müssen diese Daten von Hand abgeschrieben werden. Es fehlt ein elektronischer Standard, mit dem die Daten und Informationen aus dem Sicherheitsdatenblatt reibungslos maschinenlesbar übermittelt werden können.



HERAUSFORDERUNGEN FÜR IT-SYSTEME

Das Austauschformat ist fachlich ausgereift und an die Bedürfnisse der Praxis angepasst. Eine Weiterentwicklung an die rechtlichen Rahmenbedingungen wird sichergestellt. Es ist eine große Herausforderung, alle Akteure der Lieferkette für das neue Format zu gewinnen. Das Austauschformat als etablierter Standard in vorhandenen Systemen bietet unzählige Vorteile. Letztlich ist es ein Gewinn für alle.

Einige bedeutende Anbieter von IT-Systemen haben bereits eine Exportfunktion für das Austauschformat von SDBtransfer implementiert, weitere werden in Kürze folgen. Erste Anbieter implementieren aktuell die Importfunktion in ihre IT-Systeme. Die Projektwebseite www.sdbtransfer.de zeigt stets eine aktuelle Aufstellung der verfügbaren Lösungen.

ZENTRALE ERGEBNISSE

Über die SDBtransfer-Schnittstelle können Sicherheitsdatenblätter automatisch und durchgängig in der gesamten Lieferkette elektronisch ausgetauscht werden. Dazu verknüpfen die Beteiligten ihre Systeme durch Export- und Import-Schnittstellen.

Das Projekt SDBtransfer leistet einen erheblichen Beitrag zur Digitalisierung in der Bauwirtschaft und der chemischen Industrie. Es ist ein Baustein für die Umsetzung der Hightech Strategie der Bundesregierung Industrie 4.0.



ALLE SYSTEME, DIE DIESE
AUSTAUSCHFORMATE
AUSGEBEN KÖNNEN,
FINDEN SIE HIER:



www.sdbtransfer.de

FÖRDERUNG

Das Projekt SDBtransfer ist Teil der Förderinitiative „eStandards: Geschäftsprozesse standardisieren, Erfolg sichern“. Diese Initiative wird im Förderschwerpunkt „Mittelstand-Digital – IKT-Anwendungen in der Wirtschaft“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.

Mittelstand-
Digital 

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages